ISG Provider Lens®

AI-Driven ADM Services

Bewertung der KI-fähigen Angebote, Leistungen und Alleinstellungsmerkmale der Anbieter von Anwendungsentwicklungsdiensten

Customized report courtesy of:

MATERNA

QUADRANT REPORT | OKTOBER 2025 | DEUTSCHLAND

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung 03

Anbieterpositionierung 06

Einleitung

Beobachtungen 09
Betrachtungsumfang der Studie 10
Anbieterklassifizierungen 11

Anhang

Methodik & Team 28
Autoren & Editoren 29
Über ISG 31

Application Development Projects 13 - 26

Wer sollte diesen lesen 14
Quadrant 15
Beobachtungen & Auswahlkriterien 16
Beobachtungen 17
Anbieterprofile 19 – 26

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Autor des Berichts: Oliver Nickels

ADM geht in die Co-Intelligenz-Phase über, mit hybriden Teams aus menschlichen Technikern und GenAI-Agenten

Der Markt für Anwendungsentwicklung (Application Development, AD) in Deutschland entwickelt sich weiterhin dynamisch und ist geprägt von der zunehmenden Einführung generativer KI (GenAI), der nationalen Cloud, den Erfordernissen der Cybersicherheit sowie den regionsspezifischen Compliance- und Sprachanforderungen. Der deutsche Markt wird zwar von umfassenderen europäischen Trends beeinflusst, weist aber einen deutlich strukturierten Ansatz für die digitale Transformation auf, der durch Regulierungsbewusstsein, branchenspezifische Spezialisierung und hohe Erwartungen an Präzision und technische Qualität gekennzeichnet ist.

In den letzten zwölf Monaten ist die Integration von GenAI über erste Sondierungen hinaus in die Umsetzung übergegangen. Deutsche Kunden, insbesondere aus der Fertigung, der Automobilindustrie, dem Gesundheitswesen und dem öffentlichen Sektor, betrachten GenAI inzwischen als grundlegendes Element der Serviceerbringung und nicht mehr nur als Feature. Anbieter von Anwendungsentwicklungsdienste reagieren darauf mit eingebetteten KI-Agenten, Use Case Libraries und Bereitstellungsmodellen, die an hybride Cloud- und souveräne Datenarchitekturen angepasst sind.

GenAI wird für ADM in Deutschland zu einer grundlegenden Komponente

Der deutsche GenAI-Markt soll bis 2030 mit einer CAGR von 46,5 Prozent wachsen und 15,7 Milliarden Dollar erreichen. Dieses Wachstum spiegelt sich auf dem AD-Markt wider; AD-Anbieter binden GenAI-Fähigkeiten in den gesamten Entwicklungszyklus ein, von Code Scaffolding und Architekturdesign bis hin zu Fehlererkennung, Legacy-Refactoring und prädiktiver QS-Modellierung.

Kundenunternehmen operationalisieren KI-Pipelines zügig und setzen dazu interne Datenartefakte ein, die von

GenAI gestaltet den deutschen ADM-Markt durch Automatisierung, Intelligenz und Compliance by Design neu.

 © 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Zusammenfassung

Quellcode-Repositories bis hin zu Testprotokollen und branchenspezifischen Compliance-Regeln reichen. Diese Artefakte dienen als Input für GenAI-Agenten, die Aufgaben automatisieren oder ergänzen, welche traditionell von menschlichen Entwicklern, Testern und Betriebsleitern ausgeführt werden. Infolgedessen erhöht sich die Entwicklungsgeschwindigkeit, die Anlaufzeiten sinken, und die Produktteams sind in der Lage, schneller datengestützte Entscheidungen zu treffen.

Der deutsche Fokus auf ethische KI prägt auch das Servicedesign. Die Anbieter passen GenAI-Systeme an die Datenschutzprinzipien der DSGVO an und bereiten sich auch auf das EU-KI-Gesetz vor, das strenge Verpflichtungen in Bezug auf KI-Transparenz, Überprüfbarkeit und menschliche Aufsicht vorgibt. Diese Anpassungen unterstützen die Erklärbarkeit der KI, mehrsprachige Interaktionen und eingebaute Mechanismen, um KI-Verhaltensweisen bei Bedarf widerrufen oder einschränken zu können.

Investitionen in deutschsprachige Trainingsdaten, souveräne KI-Infrastrukturen und regionale Lieferzentren werden hochgefahren. Städte wie Berlin, München, Stuttgart und Karlsruhe entwickeln sich zu GenAI-Innovationszentren, unterstützt von Technologieunternehmen, Automobilherstellern und Forschungseinrichtungen. Die Anwendungsfälle umfassen digitale Zwillinge, selbstheilende Software, kontextbezogenes Quality Engineering und erweiterte Wissensabfrage.

Trotz dieser Fortschritte gibt es nach wie vor Hindernisse zu überwinden, wie z.B. den Fachkräftemangel, insbesondere in den Bereichen AI Engineering, Full-Stack-Entwicklung und DevOps, was die Hochskalierung weiterhin behindert. Darüber hinaus bleibt die Integration von GenAI in bestehende, oft fragmentierte Toolchains für viele mittelständische deutsche Unternehmen eine Herausforderung. Es gibt auch eine deutliche Diskrepanz in der GenAI-Reife der einzelnen Branchen; das verarbeitende Gewerbe und das Gesundheitswesen sind führend, der Finanzdienstleistungs- und der öffentliche Sektor lassen eher Vorsicht walten, oft aufgrund von Legacy-Hürden oder einer komplexen internen Compliance.

Trends und Marktkräfte

Cloud-Migrationen und hybride Architekturen stehen weiterhin im Mittelpunkt der deutschen AD-Agenda. Deutschland ist der größte Cloud-Markt in Europa ist, und so wird von den Anbietern zunehmend erwartet, dass sie cloud-native und containerisierte Anwendungen entwickeln, die mit komplexen hybriden Umgebungen kompatibel sind. Die Integration mit Systemen vor Ort und Legacy-Plattformen ist nach wie vor von entscheidender Bedeutung, insbesondere in der Fertigung und im öffentlichen Sektor. Die geforderte hohe Interoperabilität, Sicherheit und Leistungsfähigkeit beeinflusst die Entwicklungspraktiken und die Auswahl der Werkzeuge.

Die Cybersicherheit ist nach wie vor ein wichtiges Anliegen. Die Position Deutschlands als zweitgrößter Sicherheitsmarkt in Europa und die zunehmende Häufigkeit von Cyberangriffen haben zur umfassenden Einführung sicherer Entwicklungszyklen geführt. Die Entwickler integrieren Sicherheitsfunktionen wie Zero-Trust-Architekturen, verschlüsselte Datenkanäle und fortschrittliche Bedrohungserkennung bereits in die frühesten Phasen des Anwendungsdesigns. Dieser Trend wird durch Bundesinitiativen wie die Hightech-Strategie und die nationale Cybersicherheitsstrategie verstärkt.

Die Digitalisierung des Gesundheitswesens führt zu einer erheblichen Nachfrage nach regulierter Anwendungsentwicklung. Seitdem das Gesetz aus dem Jahr 2019 es Ärzten erlaubt, digitale Gesundheits-Apps zu verschreiben, haben die Anbieter ein wachsendes Anwendungs-Portfolio aufgebaut, das Fernüberwachung, digitale Therapien und KI-basierte Diagnostik unterstützt. Diese Anwendungen müssen strenge Compliance- und Leistungsvorgaben erfüllen, wodurch sich Chancen für Entwicklungsspezialisten ergeben, die sich mit medizinischer Informatik und Datenschutz auskennen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Die Modernisierung des öffentlichen Sektors ist ein weiterer Wachstumsbereich. Die digitale Agenda der deutschen Regierung für Schulen, städtische Dienste und die Bundesverwaltung treibt die Nachfrage nach E-Government und barrierefreien Plattformen an. Die Anbieter müssen die Standards für Benutzerfreundlichkeit und Datenlokalisierung erfüllen und gleichzeitig skalierbare, sichere Interaktionen über öffentliche Kontaktpunkte hinweg ermöglichen.

Die mobile Entwicklung verzeichnet nach wie vor ein starkes Wachstum, mit einem Umsatzanstieg auf 4,1 Mrd. Euro im Jahr 2023. Kunden aus dem B2B- und B2C-Bereich investieren weiterhin in plattformübergreifende Anwendungen, die sich auf UX, Personalisierung und Integrationen mit digitalen Zahlungs-, Gesundheitsdaten- oder Lieferkettensystemen fokussieren.

Die Verfügbarkeit von Fachkräften und die Transformation der Belegschaft bleiben eine Herausforderung. Deutsche Unternehmen berichten von anhaltenden Lücken in den Bereichen Software Engineering, DevOps sowie KI- und ML-Kompetenzen. Die Anbieter versuchen, diese Lücken durch regionale Einstellungsprogramme, Partnerschaften mit Universitäten und Umschulungsakademien zu schließen. Obwohl Modelle der Fern- und der dezentralen Serviceerbringung zunehmend akzeptiert werden, haben die kulturelle Anpassung und die Beherrschung der Sprache weiterhin hohe Priorität.

Zusammenfassung und Ausblick

Der deutsche ADM-Markt wandelt sich in Richtung eines KI-gestützten, compliance-bewussten Lieferparadigmas. GenAI wird inzwischen als strukturelle Komponente des Application Engineerings und nicht mehr lediglich als Werkzeug zur Beschleunigung der Entwicklung gesehen. Sie entwickelt sich zu einem Mechanismus für die Umgestaltung von Liefermodellen, Teamstrukturen und Governance-Frameworks.

In den nächsten 12 bis 24 Monaten werden die folgenden drei Trends den Markt bestimmen:

- Die Delivery findet immer mehr im Zusammenspiel mit GenAI-Agenten statt, insbesondere in den Bereichen Code Review, Security Assurance und Change Impact Analyse.
- Souveräne und branchenspezifische KI-Frameworks werden Vorrang haben; die Anbieter offerieren modulare KI-Modelle, die den deutschen Rechts- und Branchenstandards entsprechen.
- Immer mehr Verträge werden an Ergebnisse geknüpft; die Kunden erwarten von den Anbietern, dass sie ihre GenAI-fähigen Services mit messbaren Verbesserungen in Bezug auf Release-Geschwindigkeit, Benutzerzufriedenheit und betriebliche Stabilität verknüpfen.

In diesem Zusammenhang können die Anbieter technische Exzellenz, lokale Bereitstellung und Kenntnisse der Rechtsvorschriften miteinander verbinden. Solche Anbieter werden am besten in der Lage sein, die nächste Welle der digitalen Transformation in Deutschlands dynamischer Anwendungsentwicklungslandschaft zu unterstützen.

Die Kunden fordern schnellere Releases, niedrigere Kosten und lokalisierte Compliance, und so muss die GenAI-gesteuerte Entwicklung eine sichere Automatisierung, kontextbezogene Entscheidungsfindung und die Anpassung an deutsche und europäische Vorschriften gewährleisten und gleichzeitig in jeder Phase ein skalierbares, überprüfbares und erklärbares Software Engineering ermöglichen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Anbieterpositionierung **Seite 1 von 3**

	Application Development Projects
adesso SE	Leader
Allgeier	Leader
Arvato Systems	Product Challenger
Axians	Product Challenger
Bechtle	Contender
BTC	Contender
Cegeka	Contender
Coforge	Rising Star ★
Computacenter	Leader

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Anbieterpositionierung **Seite 2 von 3**

	Application Development Projects
Cybage	Product Challenger
DATAGROUP	Leader
Deutsche Telekom MMS	Leader
Devoteam	Contender
Logicalis	Contender
Marlabs	Contender
Materna	Leader
Mphasis	Contender
msg systems	Leader

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Anbieterpositionierung **Seite 3 von 3**

	Application Development Projects
N-iX	Product Challenger
P3	Product Challenger
PCG	Product Challenger
q.beyond	Product Challenger
Senacor	Product Challenger
Syntax	Product Challenger
WIIT	Contender
Zeiss Digital Innovation	Product Challenger

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Die Studie befasst sich mit den wichtigsten **KI-gestützten Fähigkeiten** der Anbieter in den Bereichen Anwendungsentwicklung, Managed Services und Qualitätssicherung bzw. Tests.

Simplified Illustration Source: ISG 2025

Application Development Projects

Beobachtungen

Der Markt für das Outsourcing von Anwendungsdiensten befindet sich im Umbruch, da Unternehmen zunehmend Wert darauf legen, strategischen Nutzen aus Outsourcing-Partnerschaften zu ziehen. Im Mittelpunkt dieses Wandels steht die umfassende Integration von KI, einschließlich generativer KI (GenAI) und intelligenter Agenten, in den gesamten Entwicklungslebenszyklus, um die Effizienz zu optimieren und Innovationen zu fördern.

Die Anbieter entwickeln unter Einsatz dieser fortschrittlichen Technologien zügig entsprechende Fähigkeiten, um messbare Geschäftsergebnisse für ihre Kunden zu erzielen. Unternehmen wünschen sich Outsourcing-Partner mit Spezialkompetenzen, die mit KI-gesteuerten Lösungen wichtige Aktivitäten wie Anforderungsanalyse, Design und Coding optimieren. KI-gestützte Tools informieren über die Priorisierung von Funktionen anhand von historischen Daten und Nutzererkenntnissen; ML-Algorithmen empfehlen auf Basis früherer Projektmuster optimale Designentscheidungen.

KI-gestützte Test- und QS-Lösungen verbessern die Zuverlässigkeit von Software durch intelligente Testfallerstellung und vorausschauende Qualitätssicherungspraktiken erheblich. Unternehmen legen großen Wert auf Datensicherheit und Compliance, und so hängen Outsourcing-Entscheidungen von der Fähigkeit eines Anbieters ab, robuste Sicherheits-Frameworks zu implementieren und Risiken zu managen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Betrachtungsumfang der Studie

Im Rahmen dieser ISG Provider Lens®-Quadrantenstudie wird der folgende Service-/Lösungs-Quadrant untersucht: Application Development Projects.

Diese ISG Provider Lens® Studie bietet IT-Entscheidern folgende Vorteile:

- Transparente Darstellung der Stärken und Schwächen relevanter Anbieter
- Eine differenzierte Positionierung der Anbieter nach Segmenten, basierend auf Wettbewerbsstärken und Portfolioattraktivität
- Fokus auf den regionalen Markt

Die Studie deckt Anbieterpositionierungen, wichtige Beziehungen und Go-to-Market-Überlegungen ab und bietet somit eine wesentliche Entscheidungsgrundlage. ISG Advisors und Unternehmenskunden nutzen Informationen aus diesen Reports auch zur Evaluierung ihrer derzeitigen sowie potenzieller neuer Anbieterbeziehungen.

Klassifizierung der Anbieter

The provider position reflects the suitability of providers for a defined market segment (quadrant). Without further additions, the position always applies to all company sizes classes and industries. In case the service requirements from enterprise customers differ and the spectrum of providers operating in the local market is sufficiently wide, a further differentiation of the providers by performance is made according to the target group for products and services. In doing so, ISG either considers the industry requirements or the number of employees, as well as the corporate structures of customers and positions providers according to their focus area. As a result, ISG differentiates them, if necessary, into two client target groups that are defined as follows:

- **Midmarket:** Companies with 100 to 4,999 employees or revenues between $20 million and $999 million with central headquarters in the respective country, usually privately owned.
- **Large Accounts:** Multinational companies with more than 5,000 employees or revenue above $1 billion, with activities worldwide and globally distributed decision-making structures.

The ISG Provider Lens® quadrants are created using an evaluation matrix containing four segments (Leader, Product & Market Challenger and Contender), and the providers are positioned accordingly. Each ISG Provider Lens® quadrant may include a service provider(s) which ISG believes has strong potential to move into the Leader quadrant. This type of provider can be classified as a Rising Star.

- **Anzahl Anbieter pro Quadrant:** ISG rates and positions the most relevant providers according to the scope of the report for each quadrant and limits the maximum of providers per quadrant to 25 (exceptions are possible).

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Anbieterklassifizierungen: Bewertungskategorien

Product Challenger:
Die Product Challenger decken mit ihren Produkten und Services die Anforderungen der Unternehmen überdurchschnittlich gut ab, können aber in den verschiedenen Kategorien der Marktbearbeitung nicht die gleichen Ressourcen und Stärken vorweisen wie die als Leader positionierten Anbieter. Häufig liegt dies in der Größe des Anbieters oder dem schwachen „Footprint" im jeweiligen Zielsegment begründet.

Leader:
Die als Leader eingeordneten Anbieter verfügen über ein hoch attraktives Produkt- und Serviceangebot sowie eine ausgeprägt starke Markt- und Wettbewerbsposition und erfüllen daher alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Marktbearbeitung. Sie sind als strategische Taktgeber und Meinungsführer anzusehen. Darüber hinaus sind sie ein Garant für Innovationskraft und Stabilität.

Contender:
Unternehmen, die als Contender positioniert sind, mangelt es bisher noch an ausgereiften Produkten und Services bzw. einer ausreichenden Tiefe und Breite des Offerings. Anbieter in diesem Bereich sind häufig auch Generalisten oder auch Nischenanbieter.

Market Challenger:
Market Challenger verfügen naturgemäß über eine hohe Wettbewerbsstärke, haben allerdings auf der Portfolio Seite noch ausgeprägtes Verbesserungspotenzial und liegen hier klar hinter den Unternehmen, die als „Leader" positioniert sind. Häufig sind es etablierte Anbieter, die Trends aufgrund ihrer Größe und der damit einhergehenden Unternehmensstruktur nicht schnell genug aufgreifen und in puncto Portfolioattraktivität deshalb Optimierungspotentiale vorweisen.

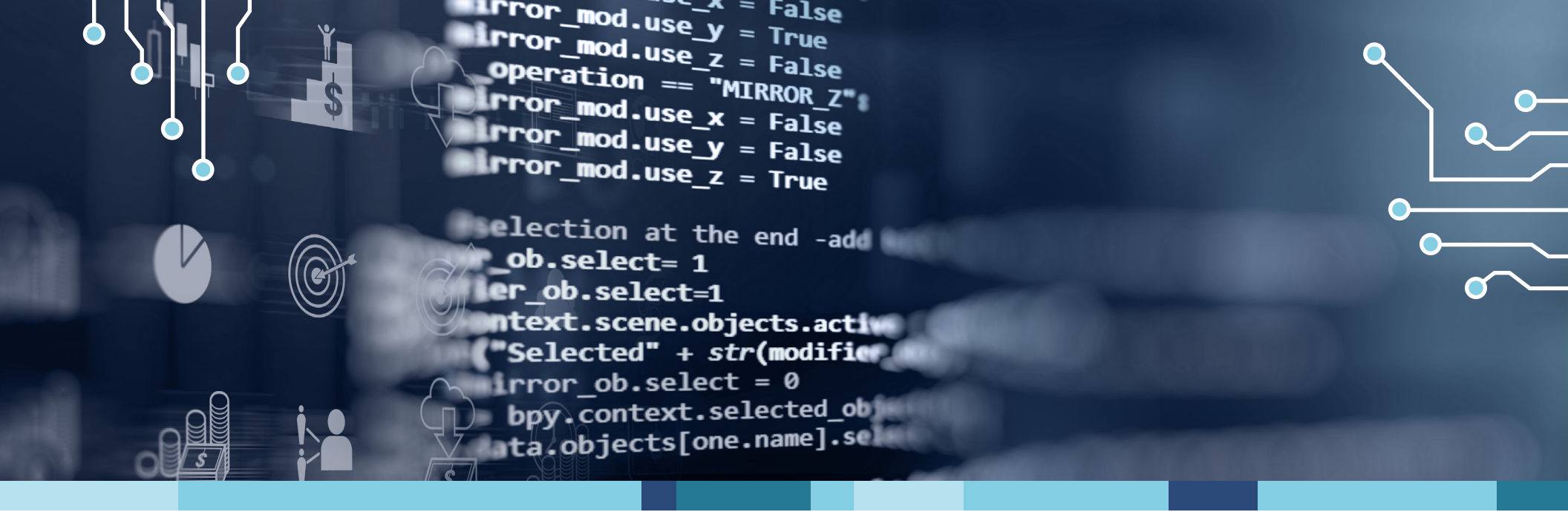
© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Anbieterklassifizierungen: Bewertungskategorien

★ Rising Stars
Ein solches Unternehmen kann zum Zeitpunkt der Auszeichnung ein vielversprechendes Portfolio bzw. die erforderliche Markterfahrung inkl. der notwendigen Roadmap mit adäquater Ausrichtung an den wichtigen Markttrends bzw. Kundenanforderungen vorweisen. Zudem verfügt das Unternehmen über ein ausgezeichnetes Management mit Verständnis für den lokalen Markt. Dieses Prädikat erhalten daher nur Anbieter oder Dienstleister, die in den letzten zwölf Monaten extreme Fortschritte hinsichtlich der gesteckten Zielerreichung verzeichnet haben und dank ihres überdurchschnittlichen Impacts und ihrer Innovationskraft auf dem besten Weg sind, innerhalb von 12-24 Monaten zu den Top-Anbietern zu gehören.

Not in
Diese Anbieter konnten aus einem oder mehreren Gründen nicht in den jeweiligen Quadranten positioniert werden: ISG konnte nicht genug Informationen für eine Positionierung einholen, das Unternehmen bietet nicht die entsprechend relevanten Services bzw. Lösungen, die für die einzelnen Quadranten definiert wurden, oder das Unternehmen konnte aufgrund seines Marktanteils, der Leistungsfähigkeit, der Kundenzahl oder anderer Größenmetriken mit den anderen Mitbewerbern im jeweiligen Quadranten nicht direkt verglichen werden. Eine „Nicht-Aufnahme" bedeutet weder, dass der Anbieter diese Leistungen oder Lösungen nicht bereitstellt noch soll damit etwas anderes ausgesagt werden.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.



Application Development Projects

Wer sollte diesen lesen

Dieser Bericht ist für Anbieter von Application Development Services in Deutschland von Nutzen, um ein besseres Verständnis ihrer Marktposition zu gewinnen, und ebenso für Unternehmen, die diese Anbieter evaluieren möchten. Im Rahmen dieses Quadranten beleuchtet ISG die aktuelle Marktpositionierung dieser Anbieter, basierend auf der Tiefe ihres Dienstleistungsangebots und ihrer Marktpräsenz.

Innovationsmanager

können anhand dieses Berichts neue Geschäftsmodelle auf Basis KI-gesteuerter Anwendungsentwicklung sondieren. Er unterstützt sie dabei, Partnerschaften mit Anbietern einzugehen, um innovative Lösungen schrittweise in Projekte einzubinden. Mithilfe des Know-hows der Anbieter können sie Möglichkeiten für eine schnelle Markteinführung und betriebliche Effizienzsteigerungen identifizieren, die Kreativität fördern und innovative Anwendungen auf Unternehmensstrategien abstimmen.

Experten aus den Bereichen Beschaffung und Vendor Management

unterstützt dieser Bericht bei der Bewertung der Expertise der Anbieter, ihrer Partnerschaften und Methodologien, um so die beste Lösung für die Verwaltung komplexer Anwendungslandschaften auswählen zu können. Sie können ihrem Unternehmen helfen, Verträge mit Anbietern von KI-gesteuerten ADM-Diensten auszuhandeln und zu verwalten und so die Abstimmung auf die Unternehmensziele und Lieferkapazitäten sicherstellen.

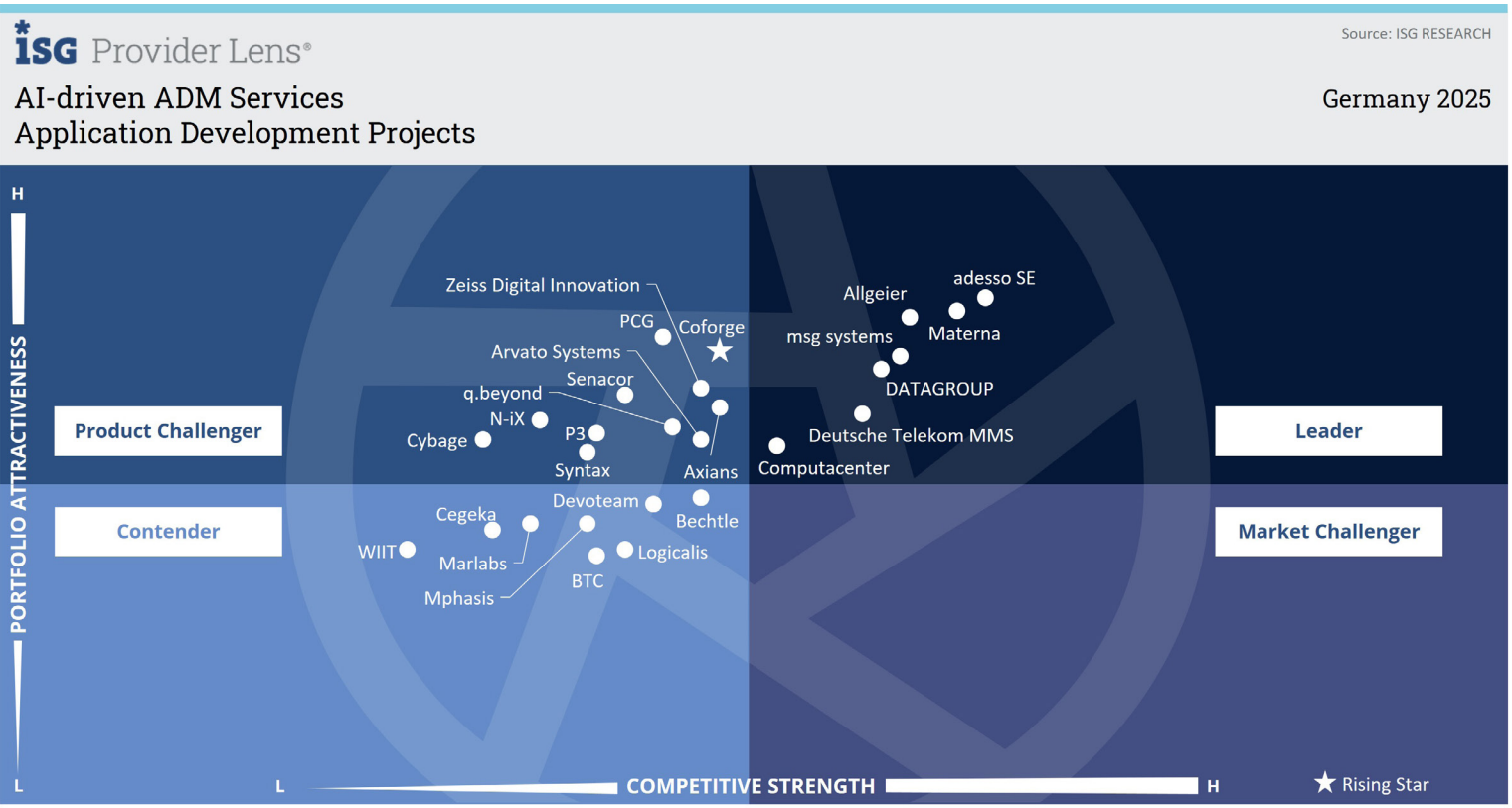
Experten für den IT-Betrieb

gewinnen aus diesem Bericht ein besseres Verständnis der Leistungen der Anbieter für eine nahtlose Bereitstellung und Verwaltung von KI-basierten Anwendungen im Unternehmen. Er hilft ihnen auch, sich mit den Anbietern abzustimmen, um Durchsatzziele und gestaffelte Liefertermine einhalten zu können, und die Tools der Anbieter zur Kostenoptimierung und für eine höhere betriebliche Effizienz zu evaluieren.

Chief Information Officers und IT-Leitern

hilft dieser Bericht, den Einsatz von KI-basierten Anwendungsentwicklungsdiensten zur Förderung der digitalen Transformation und zur Ausrichtung von Projekten auf Unternehmensziele wie verbesserte betriebliche Effizienz zu bewerten. Sie können die Fähigkeiten der Anbieter in Bezug auf branchenspezifische Lösungen (z.B. mobile Anwendungen und komplexe Implementierungen) evaluieren und die Integration in bereits vorhandene Systeme mithilfe von Tools und Beschleunigern der Anbieter sicherstellen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.



In diesem Quadranten werden Dienstleister bewertet, **die agile und KI-gesteuerte Anwendungsentwicklung** anbieten, über Know-how bezüglich der Definition von **Geschäftszielen und Implementierungsstrategien** verfügen und spezifische Fähigkeiten einbringen, die zur **beschleunigten Abwicklung von Kundenprojekten** erforderlich sind.

Oliver Nickels

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Beobachtungen

Dieser Quadrant bewertet Anbieter, die Anwendungsentwicklungsdienste unter Einsatz von KI offerieren. Diese Dienstleistungen helfen den Kunden, von den Vorteilen der digitalen Transformation zu profitieren, wie z.B. einer verbesserten betrieblichen Effizienz oder CX. Anbieter in diesem Quadranten verfügen über spezifische Fähigkeiten für bestimmte Branchen oder Softwaresegmente sowie Projektgrößen, von mobilen Anwendungen bis hin zu komplexen Implementierungen, die in der Regel innerhalb von 18 Monaten auf Basis eines gestaffelten Ansatzes geliefert werden. Diese Anbieter managen ihre Lieferteams, kontrollieren die Größe der Teams und stimmen die Experten auf die Durchsatzziele ab. Sie bieten zudem Tools, Beschleuniger und Lösungen an, die eine schnelle Einführung gewährleisten, Bereiche zur Kostenoptimierung identifizieren und die betriebliche Effizienz der Kunden verbessern. Zu diesem Quadranten gehören auch Anbieter, die ihren Kunden helfen, neue Geschäftsmodelle zu entwickeln oder bestehende Modelle zu verbessern, und zwar unter Einsatz von innovativen KI-gestützten Lösungen, die den Nutzen für die Stakeholder erhöhen.

Auswahlkriterien

1. **Projekte**, die anhand der Anzahl der Squad-Mitglieder, der gelieferten User Stories, der Bereitstellungsrate und -häufigkeit, der Anzahl der Fehler, der Einführungszeit und geschäftsbezogener Indikatoren, z.B. gemeinsame Geschäftsergebnisse, **evaluiert werden**
2. **Erfahrung mit Projekten mit KI-Anwendungen**, einschließlich der Integration in bestehende Landschaften und der Nutzung von KI oder GenAI während des gesamten Entwicklungslebenszyklus
3. **Kompetente Beratung von Kunden** hinsichtlich der richtigen Infrastruktur, Datenmanagement-Funktionen und KI-Modelle
4. **Zertifizierungen** für Agile-Methoden wie Scrum, Kanban oder Lean-Entwicklung, cloud-native Datenanalyse, **KI-basierte Anwendungsentwicklung**, Low-Code/No-Code-Entwicklung, Systemarchitektur sowie CX-Design
5. Zertifizierungen für **Spezialsoftware und Nischenentwicklungen** wie z.B. Sicherheit, Legacy-Modernisierung, IoT oder spezielle Branchenkenntnisse
6. Programme zur **Talentakquise**, KI-Schulungsprogramme, Wissensmanagementprozesse und ein **gesundes Arbeitsumfeld** für die Bindung von Spitzenkräften
7. **Business-Know-how** oder Entwicklungsbeschleuniger für CRM, E-Commerce, ERP oder branchenspezifische Technologien

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Beobachtungen

Der deutsche AD-Markt erfährt im Jahr 2025 ein starkes Wachstum; der treibende Faktor ist die sich beschleunigende digitale Transformation. Gleichzeitig verändert die Integration von GenAI die Art und Weise der Serviceerbringung.

GenAI ist nicht mehr nur eine experimentelle Schicht, sondern eine grundlegende Komponente moderner Entwicklungs-Frameworks. GenAI hilft, die Codeerstellung zu automatisieren, eine intelligente Dokumentation zu ermöglichen, das Refactoring von Systemen zu beschleunigen und die Testabdeckung und -qualität zu verbessern.

Für mittelständische und spezialisierte Provider bietet das Jahr 2025 sowohl Chancen als auch Druck. Angesichts des anhaltenden Fachkräftemangels, insbesondere in den Bereichen KI-Engineering, DevOps und Full-Stack-Entwicklung, müssen die Anbieter ihre Strategie bewusster gestalten. Es ist wichtig, Fachkräfte zu binden und weiterzubilden und GenAI so einzusetzen, dass eine schlanke Lieferung unterstützt wird. Strategische Partnerschaften, die Integration von Open-Source-KI-Frameworks und der Einsatz branchenspezifischer Agenten können dazu beitragen, Kompetenzlücken zu schließen, ohne die internen Ressourcen zu überlasten.

Parallel dazu steigt die Nachfrage nach sicheren und gesetzeskonformen Lösungen. Deutsche Industriekunden, kritische Infrastruktursektoren und öffentliche Einrichtungen erwarten, dass die Anwendungsentwicklung nicht nur die Vorgaben der DSGVO, sondern auch des kommenden EU-KI-Gesetzes einhält. Folglich stehen die Anbieter unter enormem Druck, Datenschutz, Prüffähigkeit und Erklärbarkeit in ihre GenAI-fähigen Workflows einzubinden.

GenAI ist sowohl ein Kraft-Multiplikator als auch eine strategische Herausforderung. Der Erfolg auf dem deutschen AD-Markt wird davon abhängen, wie gut der jeweilige Anbieter KI-gestützte Bereitstellung mit robuster Governance, lokalem Know-how und sicheren Architekturen zusammenführen kann.

Von den 127 Unternehmen, die für diese Studie bewertet wurden, haben sich 26 für diesen Quadranten qualifiziert; sieben dieser Anbieter wurden als Leader und einer als Rising Star positioniert.

adesso

adesso bietet eine auf die jeweilige Branche abgestimmte Anwendungsentwicklung, die vertikale Bereitstellung, GenAI-gestützte DevOps und modulare AMS kombiniert. Die starke Präsenz hierzulande und die Ausrichtung auf den Mittelstand ermöglichen maßgeschneiderte, konforme Lösungen mit großer Kundennähe.

Allgeier

Allgeier fokussiert sich auf agiles, kostenflexibles ADM, das Nearshore-Bereitstellung, Azure-basierte Entwicklung und ITIL-verwaltete Dienste miteinander verbindet. Der skalierbare Ansatz ist ideal für mittelständische Kunden, die anpassbare Lösungen für den öffentlichen und privatwirtschaftlichen Sektor suchen.

Computacenter

Computacenter integriert cloud-native Entwicklung und KI-basierte Dialogsysteme in seine ADM Services und unterstützt damit sichere, konforme Implementierungen für Großunternehmen. Das CoE in Rumänien ermöglicht eine skalierbare, grenzüberschreitende Lieferung unter Einhaltung der deutschen Vorschriften.

DATAGROUP

DATAGROUP bietet über die eigene CORBOX-Plattform ADM über den gesamten Lebenszyklus an und verbindet damit cloud-native Entwicklung, sicheres Hosting und KI-gesteuerte Abläufe. Der Fokus liegt auf öffentlichen und Industriekunden, die auf die Einhaltung lokaler Vorschriften und die langfristige Kontinuität der Dienstleistungen angewiesen sind.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Die **Deutsche Telekom MMS** kombiniert souveräne GenAI, KI-basierte Dialogsysteme und Dokumentenverarbeitung innerhalb ihres ADM-Geschäftsbereichs. Die OpenGPT-X-Initiative und das regulierte Datenhosting unterstützen Kunden, die eine EU-konforme, KI-gesteuerte Modernisierung benötigen.

MATERNA

Materna ist auf reguliertes ADM für den öffentlichen Sektor und kritische Branchen in Deutschland spezialisiert und integriert erklärbare GenAI, sichere Dokumentenautomatisierung und Sprach-/Chat-Agenten in sein agiles Software-Fabrikmodell, das auf Compliance und Liefertreue ausgerichtet ist.

msg systems

msg systems bietet branchenspezifisches ADM und verfügt über fundiertes Know-how im Versicherungswesen und im öffentlichen Sektor. Der Anbieter zeichnet sich beim Management komplexer, compliance-intensiver digitaler Programme durch seine proprietären Plattformen, die souveränen KI-Tools und die compliance-gerechte Bereitstellung aus.

Coforge

Coforge (Rising Star) liefert über seine Quasar GenAI-Plattform und Branchenbeschleuniger ADM für Kunden aus dem BFSI- und dem Reisesektor. Die KI-infundierten Engineering- und Legacy-Modernisierungsfunktionen unterstützen die schnelle, konforme Transformation hochkomplexer Umgebungen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Leader

"Mit der starken Präsenz in Deutschland, einem vertikalisierten Bereitstellungsmodell und dem Fokus auf GenAI-Integration über den gesamten Software-Lebenszyklus hinweg profiliert sich adesso als führender Partner für maßgeschneiderte ADM- und digitale Transformationsinitiativen in der DACH-Region."

Oliver Nickels

adesso

Übersicht

adesso SE mit Hauptsitz in Dortmund, Deutschland, beschäftigt mehr als 10.300 Mitarbeitende in 17 Ländern. Im GJ24 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 1,3 Mrd. €, wobei IT Services das größte Segment sind. Das Unternehmen fokussiert sich auf die Entwicklung branchenspezifischer Anwendungen in 13 Branchen, hauptsächlich Finanzdienstleistungen, Gesundheitswesen sowie Pharmabranche, Versorgungsunternehmen und öffentlicher Sektor. Mit mehr als 8.000 Entwicklern verwaltet das Unternehmen Projekte mit einem Umfang von 100 bis 50.000 Personentagen, gestützt auf integrierte Beratungs- und Architekturressourcen. Der Anbieter verfügt über eine starke Präsenz hierzulande sowie umfassendes Regulierungs-Know-how und bietet mittelständischen und großen Kunden maßgeschneiderte, gesetzeskonforme Lösungen an.

Stärken

Starkes Application-Services-Modell: adesso liefert strukturierte Application Management Services über zwei primäre Modelle: Managed Services und Managed Teams. Beide basieren auf ITIL-konformen Frameworks und bieten modulare, SLA-gestützte Dienste mit optionaler schlüsselfertiger Übergabe. Near- und Offshoring mit Standorten in der Türkei, Indien, Bulgarien, Ungarn, Rumänien und Spanien verbessern die Kosteneffizienz unter Wahrung der Servicekonsistenz.

Industrienahe Projektabwicklung: Die ADM Services von adesso decken den gesamten Lebenszyklus ab; sie kombinieren kundenspezifisches Software Engineering, strukturiertes Anwendungsmanagement und GenAI-gesteuerte Beschleunigung über alle Lieferphasen hinweg. Das vertikale Bereitstellungsmodell richtet die Entwicklung und den Betrieb auf die Branchen der Kunden aus und fördert so das Branchen-Know-how und die schnelle Entscheidungsfindung.

GenAI-Integration zur Steigerung der ADM-Effizienz: adesso integriert GenAI in den gesamten Lebenszyklus der Anwendungsentwicklung, um die Produktivität und die operative Intelligenz zu verbessern. Der Turbocharging for Developers-Ansatz kombiniert Fachwissen, Prompt Engineering und KI-Toolchains zur Automatisierung von Aufgaben wie Codegenerierung, Dokumentation und Ticketbearbeitung. Der Einsatz von KI-Agenten steigert die Effizienz in Bereichen wie SAP-Migrationen und branchenspezifischen Anwendungen, insbesondere im Energie- und Versorgungssektor.

Herausforderungen

adesso sollte die Diversifizierung seiner Umsatzströme über die DACH-Region hinaus fortsetzen, um die Abhängigkeiten vom heimischen Markt abzumildern und die Resilienz gegenüber regionalen Nachfrageverschiebungen zu stärken. Zudem gilt es, auch in Großkundensegmenten wettbewerbsfähig zu werden und sich gegen globale Anbieter mit einem breiteren Delivery-Angebot zu positionieren.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Leader

"Mit seinem regionalen Fokus, den ITIL-konformen Managed Services und dem wachsenden Cloud-Native-Know-how bietet Allgeier flexible, branchenorientierte ADM-Lösungen, die den sich wandelnden Anforderungen des deutschen Mittelstands und des öffentlichen Sektors entsprechen."

Oliver Nickels

Allgeier

Übersicht

Allgeier mit Hauptsitz in München, Deutschland, beschäftigt mehr als 3.100 Mitarbeitende an über 48 Standorten weltweit. Im GJ24 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 403,0 Mio. €, wobei Enterprise IT und mgm technology partners die größten Segmente darstellen. Allgeier bietet umfassende ADM Services, die Azure-basierte Entwicklung, cloud-native Architekturen, ITIL-konforme Managed Services und branchenspezifische Lösungen für das Finanzwesen, die Logistik, das Gesundheitswesen und den öffentlichen Sektor zusammenführen. Die starke Präsenz in Deutschland und in der DACH-Region ermöglicht eine skalierbare, nearshore-gestützte Bereitstellung für mittelständische und regionale Unternehmen.

Stärken

Cloud-native Plattformen und KI-gestützte Entwicklung: Mit der Übernahme von SDX im Jahr 2023 stärkte Allgeier seine auf Azure ausgerichteten Cloud-Entwicklungs- und Datenintegrations-Fähigkeiten. Der Anbieter setzt KI nur selektiv ein, nutzt jedoch Automatisierung innerhalb der DevOps-Toolchain für die Beschleunigung der Entwicklung und operativer Aufgaben wie Tests und Überwachung.

Umfassende Branchenabdeckung und Delivery: Allgeier unterstützt Kunden aus dem öffentlichen und privaten Sektor und bietet Anwendungsentwicklung über zwei Geschäftsbereiche mit Fokus auf Unternehmens-IT und High-End-Softwareentwicklung. Für die flexible Skalierung je nach Projektbedarf werden Onsite-, Remote- und Nearshore-Bereitstellungsmodelle miteinander kombiniert. Zu den Branchenschwerpunkten zählen die öffentliche Verwaltung, das Bank- und Versicherungswesen, die Logistik und das Gesundheitswesen; die angebotenen Services reichen von der Geschäftsanalyse über die Softwareintegration bis hin zum langfristigen Lebenszyklus-Support.

Strukturiertes Backbone für Managed Services: Die Application Management Services von Allgeier integrierten ITIL-basierte Servicemanagement-Frameworks und decken Abläufe von der Störungsbearbeitung bis hin zum komplexen Änderungsmanagement ab. Klare SLAs und modulare Servicekomponenten ermöglichen Transparenz, Qualitätskontrolle und betriebliche Skalierbarkeit. Diese strukturierte Serviceerbringung gewährleistet einen zuverlässigen Betrieb der Managed Services, was insbesondere für regulierte Branchen in Deutschland relevant ist.

Herausforderungen

Allgeier sollte insbesondere verstärkt in großen, multinationalen Transformationsprogrammen mitwirken und seine Branchenspezialisierung ausbauen, um seine Glaubwürdigkeit in regulierten Sektoren zu erhöhen. Auch die Entwicklung klarer GenAI-Strategien sollte mehr in den Fokus rücken, um die Wettbewerbsfähigkeit im Bereich der KI-gestützten Application Services zu stärken.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Leader

"Mit einem Schwerpunkt auf hybriden Cloud-Architekturen, Low-Code-Innovationen und KI-Integration unterstützt Computacenter deutsche Großkunden mit Anwendungsservices, die auf komplexe, regulierte Umgebungen zugeschnitten, welche eine hohe Zuverlässigkeit erfordern."

Oliver Nickels

Computacenter

Übersicht

Computacenter mit Hauptsitz in Hatfield, UK, beschäftigt mehr als 20.000 Mitarbeitende in 22 Ländern. Im GJ24 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 7,0 Mrd. GBP, wobei der Bereich Technology Sourcing das größte Segment ist. Der Anbieter ist vor allem in Großunternehmen, die eine kombinierte Infrastruktur- und Anwendungstransformation anstreben, sehr gut positioniert. Computacenter bietet in Deutschland End-to-End-Anwendungsentwicklungsdienste an, die cloud-native Architekturen unter Einsatz von Red Hat OpenShift und der Microsoft Power Platform integrieren. Darüber hinaus werden Low-Code-Lösungen für Großunternehmen und Kunden aus dem öffentlichen Sektor angeboten. Die Bereitstellung wird durch Nearshore-Modelle im rumänischen Application Services CoE und in den europäischen Service-Hubs unterstützt.

Stärken

GenAI Roadmaps und eingebettete KI: Computacenter unterstützt Kunden bei der Einführung von GenAI durch Beratungsdienste mit Fokus auf der Identifizierung von Anwendungsfällen, Produktivitätsverbesserungen und Prozessautomatisierung. KI ist zwar noch nicht als eigenständiges ADM-Angebot eingebunden, aber der Anbieter integriert KI und ML in seine CI/CD-Pipelines und cloud-nativen Architekturen und bereitet Unternehmensanwendungen auf den künftigen Einsatz von GenAI vor.

CoE treibt die agile Entwicklung und Integration voran: Das in Rumänien ansässige Application Services CoE von Computacenter bietet deutschen Kunden agile Entwicklung, Migration und Support über Nearshore-Modelle. Dieses Center offeriert umfassendes Know-how, Plattform-Engineering und Prozessautomatisierung und ermöglicht so eine skalierbare Bereitstellung über Projekte hinweg. In Kombination mit seinen deutschen Beratungs- und Entwicklungsteams gewährleistet Computacenter eine länderübergreifende Ressourcen-Orchestrierung; es sind spezielle Fähigkeiten in den Bereichen Power Platform, Low-Code-Entwicklung und Integration von Unternehmensanwendungen vorhanden.

Sichere cloud-native Entwicklungsplattformen: Computacenter unterstützt die Anwendungsmodernisierung über eine sichere, Red Hat OpenShift-basierte Entwicklungsplattform, die in IONOS-Rechenzentren gehostet wird. Die Plattform wurde gemäß den deutschen BSI-Compliance-Standards konzipiert und ermöglicht die Entwicklung von cloud-nativen Anwendungen in Containern sowie DevOps-Praktiken in hybriden Umgebungen.

Herausforderungen

Computacenter sollte seine Positionierung als strategischer Anwendungspartner über Infrastrukturdienste hinaus stärken und klare GenAI-Fähigkeiten formulieren, um seine Relevanz im KI-getriebenen ADM-Markt zu erhöhen. Außerdem werden damit auch Kunden unterstützt, die sich innovative digitale Erfahrungen und Anwendungsstrategien der nächsten Generation wünschen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Leader

"Der Fokus auf den deutschen Mittelstand und regulierte Branchen, kombiniert mit KI-gestützten operativen Services und einer nationalen Lieferinfrastruktur, positioniert DATAGROUP als zuverlässigen Anbieter von skalierbaren, branchenorientierten ADM-Lösungen."

Oliver Nickels

DATAGROUP

Übersicht

DATAGROUP mit Hauptsitz in Pliezhausen, Deutschland, beschäftigt mehr als 3.700 Mitarbeitende in ganz Deutschland. Im GJ23/24 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 527,6 Mio. €, wobei der Bereich Services das größte Segment ist. DATAGROUP bietet in Deutschland ADM-Services über den gesamten Lebenszyklus an, die mobile und Enterprise-App-Entwicklung, KI-gestützte Automatisierung und ITIL-basiertes Anwendungsmanagement zusammenführen. Das ADM-Geschäft konzentriert sich auf die Branchen Banken, Pharma und Logistik und unterstützt Kunden mit Beratung, Integration, Qualitätssicherung und Managed Hosting. Eine starke landesweite Präsenz, die durch regionale Übernahmen ausgebaut wurde, positioniert das Unternehmen als wichtigen Anbieter von ADM-Dienstleistungen für den Mittelstand und regulierte Branchen.

Stärken

Entwicklung über den gesamten Lebenszyklus und Cloud-Integration: DATAGROUP bietet End-to-End-Entwicklung von mobilen und Web-Anwendungen, einschließlich UI- und UX-Design, Backend-Services, Hosting und Support. Durch die Integration von Low-Code-Plattformen, semantischer Datenverarbeitung und RPA werden die Flexibilität und Automatisierung von Entwicklungsprojekten verbessert. Die Anwendungen werden in cloud-agnostischen Umgebungen bereitgestellt. Diese Kombination aus Entwicklung und Managed Services ermöglicht maßgeschneiderte digitale Lösungen mit hohen Sicherheitsstandards.

Strukturiertes ASM mit lokaler Delivery: DATAGROUP bietet Anwendungsdienste über die eigene CORBOX-Plattform an, die Anwendungsmanagement, Cloud-Services und DevOps zusammenführt. Die ASM-Fähigkeiten gehen über den Support hinaus und umfassen Änderungsmanagement, Release-Koordination und kontinuierliche Optimierung. Alle Leistungen werden unter strikter Einhaltung der lokalen Vorschriften und Datenschutzstandards erbracht.

KI-gesteuerter Betrieb über CORIntelligence: Im Rahmen der Managed Services und des Anwendungsbetriebs setzt DATAGROUP KI über seine CORIntelligence-Plattform ein. Diese Plattform auf Basis der HIRO-Technologie nutzt Algorithmen zur Automatisierung der Störungsbearbeitung, der Ursachenanalyse und der betrieblichen Entscheidungsfindung. Auch wenn CORIntelligence nicht als GenAI-Entwicklungsplattform positioniert ist, trägt sie doch durch die Automatisierung komplexer Systemabläufe, die Vorhersage von Ausfällen und die Reduzierung des manuellen Aufwands zur Anwendungsstabilität bei.

Herausforderungen

DATAGROUP sollte mehr Fähigkeiten für groß angelegte, multinationale Transformationsprojekte aufbauen und die standardisierten Servicemodelle weiterentwickeln, um komplexe, kundenspezifische Unternehmensanforderungen erfüllen zu können; das würde zudem die Sichtbarkeit der Marke über den Kernkundenstamm im deutschen Mittelstand hinaus stärken und zukünftiges Wachstum unterstützen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Leader

"Die starke Präsenz der Deutschen Telekom MMS im Inland, gestützt auf die Infrastruktur der Deutschen Telekom, ermöglicht die Bereitstellung von konformen, KI-gesteuerten ADM-Lösungen, die auf die Bedürfnisse des öffentlichen Sektors und von Großkunden in Deutschland zugeschnitten sind."

Oliver Nickels

Deutsche Telekom MMS

Übersicht

Die Deutsche Telekom MMS mit Hauptsitz in Dresden, Deutschland, beschäftigt rund 2.150 Mitarbeitende, die Kunden an mehreren Standorten im ganzen Land unterstützen. Das Unternehmen ist eine hundertprozentige Tochter der Deutschen Telekom und erzielte im GJ24 rund 233 Mio. € Umsatz. Die Deutsche Telekom MMS bietet in Deutschland umfassende ADM-Dienste an, die KI-basierte Dialogsysteme, intelligente Dokumentenverarbeitung, cloud-native Plattformen und KI-gestützte Workflows zur Unterstützung von Großunternehmen und Kunden des öffentlichen Sektors kombinieren. Der Anbieter ist als wichtiger Partner für die digitale Transformation in regulierten Branchen positioniert.

Stärken

Souveräne KI-Integration in Anwendungen: Die Deutsche Telekom MMS ist Mitglied der OpenGPT-X-Initiative und bindet souveräne KI-Modelle in konversations- und dokumentenzentrierte Anwendungen ein. Diese Modelle werden in europäischen Rechenzentren gehostet, was die Einhaltung der DSGVO und die Datenhoheit für Großkunden gewährleistet. Im Rahmen von ADM-Projekten integriert der Anbieter unter Einsatz von Plattformen wie Cognigy, Parloa und Salesforce KI-Funktionen in Chatbots, digitale Assistenten und Wissensabfragesysteme.

Strukturierte KI-basierte Dialogsysteme und Dokumentenautomatisierung: Der Anbieter offeriert KI-Dienste für Großunternehmen; sie umfassen die Entwicklung von Bots, das Dialogdesign, die CRM-Integration und die Betriebsüberwachung. In Kombination mit seinen KI-gesteuerten intelligenten Dokumentenverarbeitungslösungen unterstützt das Unternehmen die Automatisierung von Kundenservice, Back-Office-Workflows und Dokumentenverarbeitungsfunktionen.

Dienstleistungen für das Anwendungsmanagement über den gesamten Lebenszyklus: Die dynamischen Application Management Services der Deutschen Telekom MMS werden durch Beobachtbarkeit, synthetisches Monitoring und KI-gestütztes Incident Handling gestärkt. SLA-basierte Abläufe werden durch Full-Stack Logging, automatische Änderungserkennung und cloud-natives App-Management unterstützt. Die Kombination aus akkreditierter Qualitätssicherung, DevSecOps-Methoden und einer dedizierten Überwachungsinfrastruktur gewährleistet einen stabilen, hochgradig konformen Betrieb.

Herausforderungen

Die Deutsche Telekom MMS sollte ihren Bereitstellungsansatz optimieren, um Mittelstandskunden, die flexible und kosteneffiziente Lösungen suchen, effektiv ansprechen zu können. Ein Gleichgewicht zwischen Leistungen auf Enterprise-Niveau und verbesserter Reaktionsfähigkeit und Anpassung wird die Wettbewerbsfähigkeit gegenüber kleinen, digitalen Nischenanbietern fördern.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Leader

"Maternas starke Spezialisierung auf compliance-intensive Branchen und die vertikale KI-Integration positionieren den Anbieter als zuverlässigen ADM-Partner in Deutschland, der sich auf eine agile Bereitstellung, branchenspezifische Architekturen und erklärbare KI-getriebene Automatisierung stützen kann."

Oliver Nickels

Materna

Übersicht

Materna mit Hauptsitz in Dortmund, Deutschland, beschäftigt rund 4.500 Mitarbeitende an mehreren Standorten in Europa und darüber hinaus. Im GJ24 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 712 Mio.€. Materna bietet in Deutschland umfassende ADM-Dienstleistungen an, die Beratung, agiles Software-Engineering, KI-gestützte Automatisierung und DevOps-basierten Betrieb für den öffentlichen Sektor, die Mobilitätsbranche, das Gesundheitswesen und andere regulierte Branchen kombinieren. Das ADM-Angebot reicht vom Prototyping mobiler Anwendungen bis hin zu großen Unternehmenssystemen; dabei kommen vertikale KI, branchenspezifische Architekturen und Rapid Prototyping zum Einsatz.

Stärken

KI-gesteuerte Anwendungsentwicklungsprozesse: Materna integriert KI systematisch in den gesamten ADM-Lebenszyklus und nutzt dazu Tools wie GitHub Copilot, Cursor AI und die firmeneigene DevBoostAI-Lösung. Diese Lösungen verbessern die Codegenerierung, automatisierte Überprüfungen und Testaktivitäten, beschleunigen die Entwicklung und verbessern die Softwarequalität. Mit seiner Generative AI Factory entwickelt der Anbieter GenAI-basierte Anwendungen für den öffentlichen Sektor, u.a. Dokumentenverarbeitung, Fallmanagement und Sprach-/Chat-Agenten.

Fokus auf den öffentlicher Sektor und regulierte Branchen: Materna verfügt über fundiertes Know-how in den Bereichen öffentliche Verwaltung, Verkehr und regulierte Infrastruktur und bietet ADM-Dienstleistungen an, die den strengen gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Das Serviceportfolio deckt den gesamten Software-Lebenszyklus von der Beratung bis zum Betrieb ab; hinzu kommen Sicherheitsmanagement, Compliance-Sicherung und branchenspezifische Prozessoptimierung.

Industrialisierte agile Liefermodelle: Mit einem strukturierten Software Factory-Ansatz kombiniert Materna agile Methoden mit DevOps-Automatisierung und kontinuierlicher Integration. Mit dem Schwerpunkt auf Infrastructure as Code, testgesteuerter Entwicklung und proaktiver Fehlererkennung werden wiederholbare und skalierbare Lieferprozesse sichergestellt. Dieses industrialisierte Modell unterstützt die schnelle Erstellung von Prototypen, verringert die Fehlerquote und gewährleistet eine gleichbleibende Qualität bei allen Projekten.

Herausforderungen

Materna sollte seine Lieferpräsenz über die DACH-Region hinaus ausweiten, um an diversen digitalen Transformationsprogrammen teilnehmen zu können. Die Diversifizierung des Branchenfokus und die Verbesserung der Sichtbarkeit in den B2C- und Mobile-First-Segmenten werden das Wachstum über den etablierten öffentlichen Sektor und die Mobilität hinaus unterstützen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Leader

"Durch die Kombination von Know-how mit proprietären Technologien und DSGVO-konformer KI-Integration bietet msg systems regulierten Branchen in Deutschland sichere, branchenspezifische ADM-Services zur Unterstützung komplexer Modernisierungsinitiativen."

Oliver Nickels

msg systems

Übersicht

msg systems mit Hauptsitz in Ismaning bei München, Deutschland, beschäftigt über 10.000 Mitarbeitende an 34 Standorten weltweit. Im GJ23 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 1,3 Milliarden Euro. msg systems erbringt in Deutschland End-to-End ADM Services und kombiniert branchenspezifische Lösungen mit DSGVO-konformer GenAI zur Unterstützung regulierter und sicherheitssensitiver Umgebungen. Das ADM-Portfolio des Anbieters umfasst mobile Anwendungen, SAP-basierte Versicherungssysteme, Softwareplattformen für die Automobilindustrie und KI-gesteuerte Compliance Tools. Durch die Integration von branchenspezifischen Architekturen und souveräner KI wird Unternehmen geholfen, die regulatorischen Anforderungen in verschiedenen Branchen zu erfüllen.

Stärken

Branchenorientiertes ADM-Know-how: msg systems ist spezialisiert auf Anwendungsentwicklung für Branchen wie Versicherungen, Banken, Automotive und den öffentlichen Sektor. Die ADM-Dienste decken den gesamten Lebenszyklus von der Beratung bis zur Unterstützung nach der Inbetriebnahme ab. Die Kunden profitieren von branchenspezifischen Plattformen, u.a. SAP-basierten Versicherungslösungen und proprietären Systemen für die Automobilindustrie.

Praxisorientierte GenAI-Integration in Workflows: Der Anbieter arbeitet mit einem praxisorientierten Ansatz für die Einführung von GenAI und fokussiert sich auf branchenspezifische Lösungen, die KI in bestehende Prozesse einbinden. Die Produkte unterstützen die Zusammenfassung von Dokumenten, die Extraktion von Vertragsdaten und die Integration von Workflows mit Hilfe von eingebetteten LLMs. Der DSGVO-konforme msg Local AI: Chat ermöglicht den Offline-Einsatz von KI für sicheres Prompt Engineering in regulierten Branchen. Die Partnerschaft von msg systems mit Aleph Alpha unterstreicht das Engagement für die europäische KI-Souveränität.

Compliance-fokussierte Entwicklung und Tools: msg systems legt bei seinen ADM Services Wert auf die regulatorische Abstimmung und stellt die Einhaltung der DSGVO, der BaFin und der Solvency-II-Standards sicher. Die KI-gestützten Tools für das Compliance Monitoring, die intelligente Verarbeitung von Dokumenten und das Input Management unterstützen die betriebliche Effizienz in stark regulierten Branchen. Diese Tools sind in traditionelle und agile Bereitstellungsmodelle integriert und gewährleisten Flexibilität bei gleichzeitiger Einhaltung strenger Sicherheits- und Data-Governance-Standards.

Herausforderungen

msg systems sollte sein internationales Delivery-Netzwerk ausbauen und die Sichtbarkeit über die deutschsprachigen Märkte hinaus erhöhen, um globale Chancen nutzen zu können. Die Ausweitung der Innovationsagenda, insbesondere in Bereichen wie GenAI, wird dazu beitragen, die tiefe Spezialisierung um umfassendere Transformationsrelevanz zu ergänzen und ein ausgewogenes Angebot zu offerieren.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Coforge

Rising Star

"Coforge kombiniert Legacy-Modernisierungs-Know-how, GenAI-gestützte Entwicklungs-Workflows und Branchenspezialisierung für maßgeschneiderte ADM-Lösungen, die deutsche Unternehmen bei der Beschleunigung ihrer digitalen Transformation unterstützen."

Oliver Nickels

Übersicht

Coforge mit Hauptsitz in Greater Noida, Indien, hat mehr als 33.000 Mitarbeitende in 23 Ländern. Im GJ24 (bis März 2025) erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 1,45 Mrd. $, wobei Software Engineering das größte Segment ist. Das Unternehmen bietet in Deutschland End-to-End-Anwendungsentwicklungsdienste an, die Legacy-Modernisierung, cloud-native Plattformen und KI-infundiertes Engineering zusammenführen, insbesondere für Kunden aus den Branchen Banken, Versicherungen, Reisen und öffentlicher Sektor. Mit Niederlassungen in Nürnberg und Frankfurt stärkt der Anbieter seine ADM-Präsenz in Deutschland durch vertikale Spezialisierung, agile Liefermodelle und branchenspezifische Lösungen zur Unterstützung von Modernisierungsinitiativen in kommerziellen und regulierten Branchen.

Stärken

GenAI-infundierte Anwendungsentwicklung: Coforge integriert GenAI im gesamten ADM-Lebenszyklus über seine proprietäre Plattform Quasar GenAI Central. Diese Plattform bietet Unternehmensteams über eine kontrollierte Umgebung mit Prüfpfaden und verantwortlichen KI-Kontrollen einen sicheren Zugang zu mehreren LLMs (GPT, Gemini, Llama und Claude). Im Rahmen von Anwendungsprojekten werden GenAI-Funktionen wie automatische Dokumentation, Codegenerierung und intelligente Analysen mithilfe von vorgefertigten APIs und Architekturmustern in Workflows eingebettet.

Branchenorientiertes technisches Know-how: Mehr als 70 Prozent des Umsatzes sind mit ADM verbunden. Coforge bietet maßgeschneiderte Lösungen über spezielle Innovationszentren und Beschleuniger für dedizierte Aufgaben in Branchen wie Versicherungen und Luftfahrt Know-how für die Legacy-Modernisierung, u.a. Mainframe-Migration wird mit Microservices und cloud-nativen Architekturen kombiniert.

Agile-First Delivery und Modernisierungsleistungen: Coforge führt verteilte agile Projekte über globale Delivery Hubs durch. Das Engineering-Modell unterstützt Rapid Prototyping, die Migration von Legacy-Systemen und die kontinuierliche Qualitätsoptimierung über KI-gestützte Pipelines. Durch die Einbindung von Site Reliability Engineering-Praktiken und KI-gesteuerter Beobachtbarkeit in die Betriebsabläufe wird eine skalierbare, kosteneffiziente Abwicklung von groß angelegten Modernisierungs- und digitalen Transformationsprogrammen gewährleistet.

Herausforderungen

Coforge sollte seine Dienstleistungen und Lieferstrukturen schneller lokalisieren, um die regionale Kompatibilität und das Kundenvertrauen in Deutschland zu stärken. Die Erhöhung der Markenbekanntheit und die Präsentation langfristiger Verträge werden die Positionierung des Anbieters als glaubwürdiger ADM-Partner in der DACH-Region unterstützen.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Anhang

Die Marktforschungsstudie „ISG Provider Lens® Studie „AI-Driven ADM Services 2025" analysiert die entsprechenden Softwareanbieter/ Dienstleister im deutschen Markt auf Basis eines mehrstufigen Marktforschungs- und Analyseprozesses und positioniert diese Anbieter auf Basis der ISG Research-Methodik.

Sponsor der Studie:
Heiko Henkes

Federfuhrender Autor:
Oliver Nickels

Editorin:
Esha S. Pal

Forschungsanalysten:
Vartika Rai

Datenanalyst:
Rajesh MC

Projektleiter:
Krishnanunni Payyappilly

Information Services Group übernimmt die alleinige Verantwortung für diesen Bericht. Soweit nicht anders angegeben, wurden sämtliche Inhalte, u.a. Abbildungen, Marktforschungsdaten, Schlussfolgerungen, Aussagen und Stellungnahmen im Rahmen dieses Berichtes von Information Services Group, Inc. entwickelt und sind Alleineigentum von Information Services Group Inc.

Die in diesem Bericht vorgestellten Marktforschungs- und Analysedaten umfassen Research-Informationen aus dem ISG Provider Lens® Programm sowie aus kontinuierlich laufenden ISG Research-Programmen, Gesprächen mit ISG-Advisors, Briefings mit Dienstleistern und Analysen von öffentlich verfügbaren Marktinformationen aus unterschiedlichen Quellen. Die für diesen Bericht erhobenen Daten und Informationen, entsprechen nach Ansicht von ISG sowohl für Anbieter, die aktiv teilgenommen haben, als auch für Anbieter, die nicht teilgenommen haben, dem aktuellen Stand vom August 2025. ISG ist sich darüber im Klaren, dass zwischenzeitlich eventuell Fusionen und Übernahmen stattgefunden haben; diese Veränderungen werden in diesem Bericht allerdings nicht berücksichtigt.

Falls nicht anders angegeben, sind alle Umsätze in US-Dollar ($) spezifiziert.

Die Studie wurde in folgende Schritte gegliedert:

1. Definition des Marktes für AI-Driven ADM Services
2. Umfrage zu Dienstleistern/ Anbietern zu allen Trendthemen
3. Interaktive Gespräche mit Dienstleistern/Anbietern über ihre Leistungen und Use Cases
4. Nutzung der ISG-internen Datenbanken sowie des Know-hows und der Erfahrung der ISG Advisor (soweit möglich)
5. Detaillierte Analyse und Evaluierung von Services und entsprechenden Dokumentationen auf Basis der von den Anbietern zur Verfügung gestellten Daten und Zahlen sowie anderer Quellen.
6. Auswertung auf Basis der folgenden Hauptkriterien:
   * Strategie & Vision
   * Innovation
   * Markenbekanntheitsgrad und Marktpräsenz
   * Vertriebs- und Partnerlandschaft
   * Breite und Tiefe des Service-Angebots
   * Technologische Weiterentwicklungen

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

Federführender Author

Oliver Nickels
Principal Analyst and Executive Advisor

Oliver Nickels verfügt über fundierte technische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und mehr als 25 Jahre Erfahrung als Managementberater, IT-Analyst, Marketingmanager und Start-up-Unternehmer, die er in ISG-Kundenprojekte einbringen kann. Seine Schwerpunktbereiche sind organisatorische Veränderungen durch digitale und KI-basierte Technologien, das Internet der Dinge und die digitale Customer Journey.

Als freiberuflicher Berater unterstützt Oliver Nickels ISG-Kunden bei allen Fragen im Zusammenhang mit der digitalen Customer Journey und dem digitalen Marketing. Vor seiner Tätigkeit für ISG war Oliver Nickels viele Jahre in verschiedenen nationalen und internationalen Funktionen für ein führendes globales IT-Unternehmen tätig, zuletzt als Digital Marketing Manager mit Verantwortung für die digitale Kundenkommunikation eines Geschäftsbereichs und als Berater der Geschäftsleitung.

Oliver Nickels hat einen Abschluss in Informatik der Universität Bremen und ist zertifizierter Marketingassistent und Geschäftsmodellentwickler.

Research Analyst

Vartika Rai
Senior Research Analyst

Vartika Rai ist als Senior Research-Analystin für ISG tätig; in dieser Rolle unterstützt sie und ist Co-Autorin von Provider Lens® Studien zu den Themen Analytics Services & Platforms sowie SAP Ecosystem.
Sie unterstützt die Lead Analysts im Rechercheprozess und verfasst den Global Summary Report. Zudem entwickelt sie Inhalte aus Unternehmensperspektive und arbeitet bei Ad-hoc-Researchaufträgen mit Beratern und Unternehmenskunden zusammen. Vartika übernahm ihre derzeitige Tätigkeit im Juni 2022. Zuvor war sie in den Bereichen Sekundärrecherche, Wettbewerbsanalyse, Markttrends und Newsletter-Analyse tätig.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

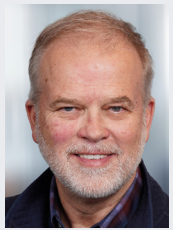
Sponsor der Studier

Heiko Henkes
Direktor und Leitender Analyst, Leiter Global IPL Content

Heiko Henkes ist Managing Director und Principal Analyst bei ISG, wo er das globale ISG Provider Lens® (IPL) - Programm für alle IT-Outsourcing (ITO) - Studien neben seiner Schlüsselrolle in der globalen IPL-Abteilung als strategischer Programmmanager und Vordenker für IPL Lead Analysts leitet. Darüber hinaus leitet Henkes den Star of Excellence, die globale Kundenerfahrungsinitiative von ISG, und steuert das Programmdesign und dessen Integration mit IPL und der Beschaffungspraxis von ISG.

Seine Expertise liegt darin, Unternehmen durch IT-basierte Geschäftsmodelltransformationen zu führen, wobei er sein tiefes Verständnis für kontinuierliche Transformation, IT-Kompetenzen, nachhaltige Geschäftsstrategien und Change Management in einer Cloud-AI-getriebenen Geschäftslandschaft nutzt. Henkes ist bekannt für seine Beiträge als Keynote-Speaker zum Thema digitale Innovation, bei denen er Einblicke in die Nutzung von Technologie für Unternehmenswachstum und -transformation vermittelt.

IPL-Produktverantwortlicher



Jan Erik Aase
Partner and Global Head – ISG Provider Lens®/ISG Research

Mr. Aase brings extensive experience in the implementation and research of service integration and management of both IT and business processes;. With over 35 years of experience, he is highly skilled at analyzing vendor governance trends and methodologies, identifying inefficiencies in current processes, and advising the industry.

Jan Erik has experience on all four sides of the sourcing and vendor governance lifecycle - as a client, an industry analyst, a service provider and an advisor. Now as a partner and global head of ISG Provider Lens®, he is very well positioned to assess and report on the state of the industry and make recommendations for both enterprises and service provider clients.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

ISG Provider Lens®

Die ISG Provider Lens® Quadranten-Reports bieten Bewertungen von Dienstleistern und kombinieren als einzige Studien dieser Art datengestützte Forschung und Marktanalysen mit praktischen Erfahrungen und Beobachtungen, gestützt auf das globale ISGBeraterteam. Unternehmen erhalten eine Fülle detaillierter Daten und Marktanalysen, die ihnen bei der Auswahl geeigneter Sourcing- Partner helfen; die ISG-Berater wiederum nutzen die Berichte, um ihre Marktkenntnisse zu validieren und Empfehlungen für die Unternehmenskunden von ISG abzugeben. Die Studien decken derzeit Provider mit Angeboten in mehreren Regionen weltweit ab. Weitere Informationen über die ISG Provider Lens® Studien finden Sie auf dieser Webseite.

ISG Research™

Das ISG Research™ Angebot umfasst Research- Subskriptionsservices, Beratungs - Services und Executive Event Services mit Fokus auf Markttrends und disruptive Technologien im Unternehmensumfeld. ISG Research™ zeigt Unternehmen auf, wie sie ein schnelleres Wachstum und einen höheren Mehrwert erzielen können.

ISG bietet Recherchen speziell über Anbieter für Bundes-, Landes- und kommunale Behörden (einschließlich Landkreise und Städte) sowie für Hochschuleinrichtungen an. Besuchen Sie : Öffentlicher Sektor.

Weitere Informationen zu den ISG Research™ Subskriptions-Services sind unter contact@isg-one.com, Tel.+49 (0) 561 50697524 oder auf unserer Website unter research.isg-one.com.

ISG

ISG (Nasdaq: III) ist ein globales, KI-orientiertes Technologieforschungs- und Beratungsunternehmen. Als vertrauenswürdiger Partner von mehr als 900 Kunden, darunter 75 der 100 weltweit führenden Unternehmen, ist ISG seit langem führend in der Beschaffung von Technologie- und Business-Services und nimmt inzwischen eine Spitzenstellung bei der KI-Nutzung ein; damit kann Organisationen zu operativer Exzellenz und schnellerem Wachstum verholfen werden.

Das 2006 gegründete Unternehmen ist bekannt für seine proprietären Marktdaten, sein fundiertes Wissen über Anbieter-Ökosysteme und die Kompetenz seiner 1.600 Experten weltweit, die gemeinsam Kunden dabei unterstützen, den Wert ihrer Technologieinvestitionen zu maximieren.

Weitere Informationen unter isg-one.com.

© 2025 INFORMATION SERVICES GROUP, INC. ALL RIGHTS RESERVED.

ISG Provider Lens®

OKTOBER, 2025

REPORT: AI-DRIVEN ADM SERVICES

© 2025 Information Services Group, Inc.
All Rights Reserved